SONNTAGSBRIEF

Evangelische Apostel-Kirchengemeinde Münster

Wochenspruch

Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. *(Röm 12,21)*

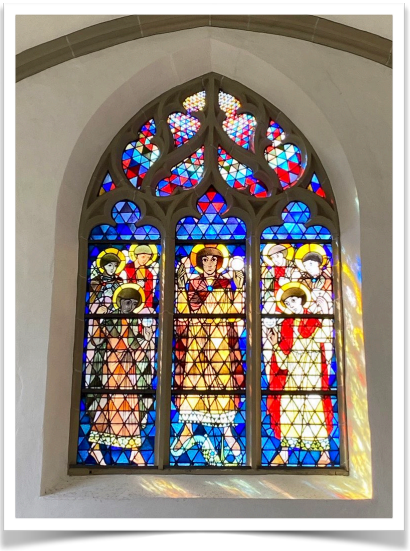
Psalm

8 Das Gesetz des Herrn ist
vollkommen und erquickt
die Seele. Das Zeugnis des
Herrn ist gewiss und macht
die Unverständigen weise.
9 Die Befehle des Herrn sind
richtig und erfreuen das
Herz. Die Gebote des Herrn
sind lauter und erleuchten
die Augen. 10 Die Furcht des
Herrn ist rein und bleibt
ewiglich. Die Rechte des
Herrn sind wahrhaftig,
allesamt gerecht. 11 Sie sind
köstlicher als Gold und viel
feines Gold, sie sind süßer
als Honig und Honigseim.
12 Auch lässt dein Knecht
sich durch sie warnen; und
wer sie hält, der hat großen
Lohn. 13 Wer kann merken,
wie oft er fehlet? Verzeihe
mir die verborgenen
Sünden!

(Ps 19,8–13)

Gruß

Liebe Gemeindeglieder,
am **Reformationstag**, 31.10., 18 Uhr feiern wir gemeinsam Gottesdienst mit den Nachbargemeinden – mit anschließendem Empfang. Am 29.10. feiern wir mit Pfr. Dr. Eike Herzig aus der Erlösergemeinde **Familiengottesdienst**.
Ab dem 02.11. laden wir an den November-Donnerstagen um 19 Uhr zum Gespräch über „**Gott und die Welt**“ ein. Wir wollen mit Ihnen über Glauben und Leben ins Gespräch kommen.
Am **12.11.**, 15:30 Uhr findet dann unser Gemeindenachmittag: „**Hinter den Kulissen – Gemeinde neu entdecken**“ statt: unbedingt notieren! Herzliche Einladung *Christoph Nooke*



Einladung

Gottesdienste

29.10., 10 Uhr, ApoK,
FamilienGottesdienst, Herzig

31.10., 18 Uhr, ApoK,
Reformationsfest, Nooke u.a.

05.11., 8:30 Uhr, JohK,
Gottesdienst mA, Schütz
05.11., 10 Uhr, ApoK,
Gottesdienst mA, Schütz

ansprechbar

Pfarrer Dr. Christoph T. Nooke
Telefon: 0251 4 21 27
Mobil: 01522 279 89 54
christoph.tobias.nooke@ekvw.de

Pfarrerin Kerstin Schütz
Telefon: 0251 51028 202
Mobil: 01573 795 06 99
kerstin.schuetz@ekvw.de

Lena Schemann (Büro)
Telefon: 0251 4844 9044
gemeindebuero@apostelkirche-muenster.de
Mo-Fr 10–12 Uhr, Mo 15:30–17:30 Uhr
Ev. Apostel-Kirchengemeinde
Bergstraße 36–38 ,48143 Münster
www.apostelkirche-muenster.de

Wort

Jesus sprach zu seinen Jüngern: 9Wie mich mein Vater liebt, so liebe ich euch auch. Bleibt in meiner Liebe! 10Wenn ihr meine Gebote haltet, bleibt ihr in meiner Liebe, so wie ich meines Vaters Gebote gehalten habe und bleibe in seiner Liebe. 11Das habe ich euch gesagt, auf dass meine Freude in euch sei und eure Freude vollkommen werde. 12Das ist mein Gebot, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch liebe. 13Niemand hat größere Liebe als die, dass er sein Leben lässt für seine Freunde. 14Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch gebiete. 15Ich nenne euch hinfort nicht Knechte; denn der Knecht weiß nicht, was sein Herr tut. Euch aber habe ich Freunde genannt; denn alles, was ich von meinem Vater gehört habe, habe ich euch kundgetan. 16Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt und bestimmt, dass ihr hingeht und Frucht bringt und eure Frucht bleibt, auf dass, worum ihr den Vater bittet in meinem Namen, er's euch gebe. 17Das gebiete ich euch, dass ihr euch untereinander liebt. *(Joh 15,9–17)*

Impuls

„Nun liebt euch mal richtig!" – was für ein Gebot! Und was ist, wenn der Mensch nicht weiß, wie das geht? Das Gebot, anderen Liebe auszuteilen, hängt bei Jesus an der bereits erfahrenen Liebe: Liebe erfahren - Liebe teilen. Ohne erfahrene Liebe ist es schwer, Liebe umzusetzen. Gott liebt, Jesus liebt – Menschen werden viel zu häufig nicht geliebt.Im Wirkungsraum der Liebe sind die Gebote immer schon erfüllt: weil Liebe auf das DU schaut und nicht auf das ICH. Schau dich um: Wo braucht es deine Liebe?